

*Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin;
wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.*

*Psalm 139, 14
(Lutherbibel)*

Psalm 139 bringt zum Ausdruck, dass Gott alles über seine Schöpfung weiß. Der Psalmist beschreibt es so: Gott ist überall. Er ist es, der uns geschaffen hat, der uns das Leben geschenkt hat, der uns führt, der unsere Gedanken und unsere Zukunft kennt. Ganz gleich, wo wir sind oder wohin wir gehen: Gott, der Herr, ist da. Der Psalmist dankt Gott dafür, dass er so wunderbar geschaffen wurde, und erkennt, wie wunderbar dessen Werke sind.

Gott hat die Menschen nach seinem Ebenbild geschaffen und sie gesegnet. Der Einzigartigkeit des Menschen in Gottes Schöpfung wird besondere Bedeutung beigemessen. Er gab dem Menschen eine herausragende Stellung und hat ihn dabei in eine enge Beziehung zu sich selbst gebracht. Wir erkennen das nicht immer.

Als Menschen sind wir sowohl Teil der sichtbaren als auch der unsichtbaren Schöpfung. Sowohl unsere körperliche als auch unsere geistige Natur sind das Ergebnis göttlichen Handelns

Manchmal haben wir ein kritisches oder gespaltenes Verhältnis zu uns selbst. Wir finden uns nicht attraktiv, nicht klug und erfolgreich genug. Man ist auf den angeblichen Mangel fokussiert. Dass wir Ebenbild Gottes sind und ganz unabhängig von unserem Aussehen und Leistungsfähigkeit in einem engen Gottesverhältnis stehen, nehmen wir oft nicht wahr. Dabei ruft uns der Glaube, dass wir Ebenbild Gottes sind, dazu auf, uns als wunderbare Tat Gottes zu verstehen.

Du bist wunderbar!